

## Sicherheitshinweise

### Sicherungshaken SIHA12

Sicherheitshaken nach EN 795: 1996 Kl. A+B und EN 517 B, 2006 geprüft. Für alle Belastungsrichtungen.



**Diese Bedienungs- und Montageanleitung ist vor Montage der Sicherheitshaken gründlich zu lesen.**

Der Sicherheitshaken SIHA12 wird auf einem statisch geprüften Untergrund (z.B. einer tragenden Dachkonstruktion) montiert. Der SIHA12 dient als Anschlagpunkt für die persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz sowie zum Einhängen von Dachdeckerleitern. Der SIHA12 wurde nach EN 795: 1996 Kl. A+B und EN 517 B, 2006 (alle Belastungsrichtungen) für Holzdachkonstruktionen getestet.

 A yellow warning triangle with a black exclamation mark and an open book icon with a lowercase 'i' inside, representing a warning and information symbol.	<p><b>Die Montage- und Anleitungsunterlagen sind vor der Montage zu studieren und müssen genau eingehalten werden. Die Anleitung muss von den Benutzern gelesen und verstanden sein. Die Herstellerangaben sind strikt einzuhalten. Eine Nichtbeachtung kann zu personellen Schäden führen.</b></p>
---	---

#### Hinweise zur Sicherheit

- Während der Montage der Sicherungshaken sind die Vorgaben gemäss UVG (Unfallversicherungsgesetz) BauAV (Bauarbeitenverordnung) und VUV (Verordnung über Verhütung von Unfällen und Berufskrankheiten) einzuhalten.
- Sicherheitsdachhaken SIHA12 dient zur Personensicherung für max. 2 Personen sowie zum Auflegen von Dachleitern. Es dürfen keine anderen Lasten angehängt werden.
- Gesundheitliche Probleme (Herz- und Kreislaufprobleme, Medikamenteneinnahme, Unwohlsein) können die Sicherheit bei Arbeiten in der Höhe beeinträchtigen. Bei Zweifeln sollte vor der Montage/Benutzung ein Arzt aufgesucht werden.
- Die Montage/Benutzung ist durch für den Dachbereich ausgebildete Personen auszuführen.
- SIHA12 darf nicht als Anschlagpunkt für ein Horizontal- Seilsicherungssystem nach EN 795 C verwendet werden.
- Die zur Sicherung verwendeten PSA und sonstige Verbindungsmittel müssen den gültigen Normen entsprechen und sind jährlich zu kontrollieren. (Verbindungsmittel EN 354, Falldämpfer EN 355, Auffanggurte EN 361)

- Die MonteurlInnen müssen dafür sorgen, dass der Untergrund für die Befestigung des SIHA12 geeignet ist.
- Es sind ausschliesslich die mitgelieferten Glaro Turbo Schrauben für die Befestigung zu verwenden. (Anzahl und Länge gemäss Montageanleitung)
- Sicherheitsseile dürfen nur mit geeigneten Karabinerhaken in den SIHA12 eingehängt werden. Das Einhängen des Karabinerhakens muss in der unteren Oese erfolgen.
- Bestehen Zweifel für eine sichere Benutzung des SIHA12 darf dieser erst benutzt werden, wenn eine sachkundige Person schriftlich zugestimmt hat.
- Der Raum unter dem Arbeitsplatz ist grundsätzlich frei zu halten. Auch während der Anwendung und Montage ist der notwendige Freiraum unterhalb der Absturzkante stets zu berücksichtigen. Bei der Berechnung des Freiraums sind die aufgrund eines Sturzes erfolgende Verformung des Sicherungshakens sowie das Aufreissen des Falldämpfers, die Verschiebung des Gurtes und Verlängerung des Seiles zu berücksichtigen. Zusätzlich müssen die Gebrauchsanleitungen der weiteren verwendeten PSA gegen Absturz berücksichtigt werden.
- Bevor in den SIHA12 eingehängt wird ist dieser auf sichtbare Mängel geprüft. Bei z.B. verbogenen Haken oder defekter Dacheindeckung, darf der Haken nicht mehr benutzt werden.
- Bei Steildächern muss das Rutschen von Dachlawinen (Schnee, Eis) durch das Anbringen von geeigneten Schneefangsystemen verhindert werden.
- Nach einer Absturzbelastung oder bei Zweifeln über den sicheren Zustand muss der SIHA12 ersetzt werden.
- Für die im Zusammenhang mit den auszuführenden Arbeiten möglichen Notfälle muss ein Plan mit Rettungsmassnahmen vorhanden sein.
- Es dürfen an den Sicherheitshaken keine Aenderungen ohne schriftliche Zustimmung des Herstellers vorgenommen werden. (gilt auch für Reparaturen)
- Der SIHA12 darf nicht mit Chemikalien und weiteren aggressiven Stoffen in Verbindung gebracht werden.
- SIHA12 sind jederzeit eindeutig identifizierbar. (Hersteller, Typ/Modell, Seriennummer, EN Normen)
- Die Sicherheitseinrichtung (inkl. PSA) muss mindestens 1xjährlich durch einen Sachkundigen geprüft werden. Dieser ergreift (wenn nötig) Massnahmen und hält das Ergebnis der Prüfung in jedem Fall auf dem mitgelieferten Kontrollblatt fest. Auch die Lesbarkeit der Kennzeichnung ist jeweils zu prüfen.
- Falls Dritte das Sicherungssystem übernehmen sind die Bedienungs- und Montageanleitung sowie die Kontrollblätter zu übergeben.
- Wird der SIHA12 in ein anderes Land weiterverkauft muss der Wiederverkäufer dafür sorgen, dass die Anleitungen für den Gebrauch und die regelmässigen Ueberprüfungen in der jeweiligen Landessprache zur Verfügung stehen.
- Bei der Baumusterprüfung eingeschaltete Stelle:  
DEKRA EXAM GmbH, Dinnendahlstrasse 9, D-44809 Bochum, CE 0158

